14. Runde



UFC Hallein 0 : 2 SV Wals-Grünau

SR Andreas GRUBER

AS 1 Nedim OMEROVIC

AS 2 Reda MOHAMED

REGIONALLIGA NORD

UFC Hallein	0 : 2	SV Wals-Grünau
SK Vorwärts Steyr	2 : 3	SPG Wallern
Union Gurten	3 : 1	Union Dietach
SPG Bad Leonfelden	2 : 2	TSV St. Johann
SV Grödig	3 : 1	FC Pinzgau Saalfelden
LASK Amateure	4 : 0	FC Pinzgau Saalfelden
SV Bad Schallerbach	0 : 0	SV Seekirchen
Spielfrei: SV Ried Amateure		

SV WALS-GRÜNAU

STARTELF						
39	Valerian REHRL					
5	Philip KANZLER	53‘				
6	David KRIECHBAUM					
8	Nikola TRKUIJA		78‘			
9	Petrit NIKA	90‘+3‘	60‘			
11	Lucas WILDMANN	90‘+3‘				45‘+1‘, 68‘
13	Thomas PERTL (K)	75‘				
14	Maximilian PAGITSCH	90‘+3‘				
18	Benjamin SABIC					
20	Christian SCHNÖLL					
21	Niklas STURM					

ERSATZBANK						
1	Fabio GRUSZKA					
3	Florian LINDNER	53‘				
12	Christoph BRÖTZNER	90‘+3‘				
15	Sebastian KAINZ	90‘+3‘				
16	Raphael KALTEIS	75‘				
22	Gerhard BRENNNSTEINER	90‘+3‘				

BETREUERTEAM

TR	Bernhard HUBER-RIEDER
CO-TR	Timo NEUHOFER
TTR	Andreas SCHRIEBL
M	Erich VOITSWINKLER
M	Teresa PIXNER

Tabellenplatz: 4

Zuschauer: 250

VOR DEM SPIEL

ligaportal.at | 22-10-2026

Expertentipp: David König, Sportlicher Leiter des UFC Hallein

UFC Hallein – SV Wals-Grünau 2 : 1

"Ich glaube, dass das eine enge Partie wird und auch an einen Sieg."

Salzburger Nachrichten | 22-10-2026

Bitte anschnallen! Salzburger Topteam startet Schlussoffensive in der Regionalliga Nord

Wals-Grünau will nach einer Pause in der Schlussphase der sehr erfolgreichen Herbstsaison in der Regionalliga Nord noch einmal Gas geben.

Die Grünauer Kicker setzen zum Schlussspurt im Herbst an. Nach einigen trainingsfreien Tagen und einem spielfreien Wochenende warten vor der Winterpause mit dem Gastspiel in Hallein und den Heimpartien gegen Bad Schallerbach und Bad Leonfelden noch drei Aufgaben auf das Team von Trainer Bernhard Huber-Rieder.

„Wir haben die Pause genutzt, um Energie zu tanken, auch einmal abseits des Fußballs mit unseren Liebsten“, sagt der Familienvater, der sein Team nun auf das Derby am Freitag (19:15 Uhr) vorbereitet. „Es ist nicht so einfach, im Rhythmus zu bleiben. Wir müssen den Motor jetzt wieder hochfahren. Das ist auch ein Start ins Ungewisse.“

Wals-Grünau hat mit dem Rasen in Hallein gute Erfahrungen gemacht, hier in der Vorsaison das Landescupfinale gegen Eugendorf gewonnen. Als Tabellenvierter reist man nicht als Außenseiter zu den an zwölfter Stelle liegenden Halleinern. „Sie haben mit zwei Siegen zuletzt aber ergebnistechnisch in die Spur gefunden. Das wird ein heißer Tanz.“

Krone Salzburg | 23-10-2026

Nach Poltern den Herbst vergolden

▸ Wals-Grünau nutzte spielfreie Woche für verschiedene Hobbys
▸ Tank ist wieder voll
▸ In Hallein soll der nächste Dreier folgen

Das spielfreie Wochenende in der Regionalliga Nord hat Wals-Grünau richtig gut genutzt. „Ich war mit meiner Familie in Innsbruck wandern, die anderen haben Zeit mit der Familie verbracht“, erklärt Trainer Bernhard Huber-Rieder. Ein weiterer Teil nutzte das freie Wochenende für einen Polterabend. Manche Spieler des Grünauer Teams organisierten nämlich den traditionellen Hochzeitsbrauch

für Tormann Valerian Rehrl mit. „Es war sehr lustig“, erzählte Kapitän Thomas Pertl.

Jetzt liegt der Fokus aber wieder auf dem Fußball, die letzten drei Matches vor der Winterpause sollen immerhin noch erfolgreich verlaufen. „Im Grunde ist das Ziel, möglichst viel mitzunehmen und aus einem jetzt schon überdurchschnittlichen Herbst einen herausragenden zu machen“, erklärt Bernhard Huber-Rieder. Thomas Pertl ergänzt: „Es ist wirklich eine starke Hinrunde. Wir haben aber trotzdem ein paar Punkte liegen gelassen.“

„Leitwolf“ gesperrt

Der nächste Dreier soll heute Abend in Hallein gelingen. Gegen die Salinenstädter hat Grünau seit 25. Juni 2021 nicht mehr verloren (fünf Spiele, zwei Remis, drei Siege). Thomas Pertl warnt vor den zuletzt erstarkten Halleinern (zwei Siege in Folge): „Es wird ein schwieriges Auswärtsspiel, aber wir spielen auf Sieg.“ Doch die Flachgauer können erneut nicht aus dem Vollen schöpfen. Der Cheftrainer klagt wie vor zwei Wochen schon neben einer langen Verletztenliste über einige krankheitsbedingte Ausfälle, muss zudem den gesperrten Valdrin Kadrija vorgeben. „Er ist ein Leitwolf, war die letzten Spiele im Herbst in bestechender Form“, sagte Bernhard Huber-Rieder über den mit fünf Treffern zweitbesten Grünau Torschützen in dieser Nordliga Saison.

Salzburger Nachrichten | 23-10-2026

Hallein will den Derby-Hattrick

Mehr als zwei Monate musste Aufsteiger Hallein auf den zweiten Sieg in der Regionalliga Nord warten. Nach dem 3:2 gegen Gurten in der ersten Runde blieben die Tennengauer neun Spiele in Folge ohne Dreier. Gegen St. Johann (1:0) platzte der Knoten vor zwei Wochen, es folgte ein 2:0 in Seekirchen. Und nun gehen die Halleiner am Freitag zu Hause gegen Wals-Grünau auf den Derby Hattrick los. „Einige wichtige Spieler sind wieder zurückgekommen, das merkt man sofort. Wenn wir unsere Leistung wieder auf den Platz bringen, dann traue ich uns gegen Wals-Grünau auch viel zu“, erklärte Halleins Sportchef David König.

NACH DEM SPIEL

Krone Salzburg | 24-10-2026

Wildmann-Wochen bei Grünau eröffnet

▸ Wals-Grünau feierte 2:0-Erfolg bei Hallein
▸ Für Matchwinner gab es Sonderlob nach zwei entscheidenden Toren

Einfach ein Unterschiedsspieler!“ Wals-Grünau-Trainer Bernhard Huber-Rieder kam nach dem 2:0 gegen Hallein in der Nordliga über einen seiner Schützlinge so richtig ins Schwärmen: Lucas Wildmann. Der Offensivmann erzielte nämlich beide Treffer. „Das freut mich richtig und fühlt sich einfach gut an“, meinte der Spieler.

Wie er den gelungenen Auftritt zelebrierte? „Ich habe mit meiner Freundin und meiner Mama was ausgemacht“, erklärte er. Durch die Einberufung ins Amateur Nationalteam (auch Seekirchens Ben Leitenstorfer ist wie Ex-Coach Mario Lapkalo dabei) wurde er zusätzlich beflügelt. Am 10. November geht es just zuhause in Wals-Grünau gegen Deutschland. Die Wildmann-Wochen sind also offiziell eröffnet.

Wermutstropfen: Wals-Grünau musste die Innenverteidiger Philip Kanzler und Thomas Pertl mit Muskelverletzung (auch Halleins Mirnes Kahrimanovic erlitt eine) auswechseln.

Salzburger Nachrichten | 24-10-2026

Matchwinner schießt sich ins Nationalteam

Grünau kehrt mit 2:0 in Hallein auf die Erfolgswelle zurück. Lucas Wildmann trifft doppelt und wird dafür speziell belohnt.

Der SV Wals-Grünau hat den zuletzt erstarkten UFC Hallein im Freitag-Derby der Regionalliga Nord 2:0 besiegt und ist damit, nach der ersten Saisonniederlage und dem folgenden spielfreien Wochenende, wieder auf die Siegerstraße zurückgekehrt. „Sehr souverän, sehr verdient“, fasst Trainer Bernhard Huber-Rieder den Auftritt kollektiv zusammen.

Herausragend war einmal mehr Lucas Wildmann, der mit zwei Toren (45‘, 68‘) zum Matchwinner avancierte. „Seine Spielfreude ist ansteckend“, sagt Bernhard Huber-Rieder über den 20-Jährigen, der gleich mehrfach Grund zum Jubeln hatte. Denn Lucas Wildmann wurde wie Seekirchens Ben Leitenstorfer ins Amateur-Nationalteam für das Länderspiel am 10. November in Wals-Grünau gegen Deutschland berufen. Mit Ex-Seekirchen-Coach Mario Lapkalo ist ein weiterer Salzburger auf der Trainerbank dabei.

Ligaportal.at | 24-10-2026

Wildmann-Doppelpack sichert Wals-Grünau Auswärtssieg gegen Hallein

Der SV Wals-Grünau hat sich im Rahmen des gestrigen Duells der 14. Runde der Regionalliga Nord auswärts beim UFC Hallein mit 2:0 durchgesetzt und bleibt somit weiterhin an der Tabellenspitze knapp hinter Wallern. Die Gäste präsentierten sich von Beginn an spielbestimmend, erspielten sich mehrere gute Möglichkeiten und belohnten sich kurz vor der Pause mit dem Führungstreffer. Auch nach dem Seitenwechsel blieb Wals-Grünau die aktivere Mannschaft und legte im zweiten Durchgang nach, während die Defensive kaum etwas zuließ.

Wals-Grünau belohnt sich kurz vor der Pause

Die Gäste fanden gut in die Partie und übernahmen früh die Kontrolle. Mit dominantem Auftreten und spielerischen Vorteilen kam Wals-Grünau zu aussichtsreichen Chancen, ließ diese zunächst jedoch ungenutzt. In der Defensive stand die Mannschaft gleichzeitig sicher und hielt den UFC Hallein weitgehend vom eigenen Tor fern. Kurz vor dem Halbzeitpfiff gelang schließlich der Führungstreffer: Nach einer Umschaltsituation wurde der Ball mit einem Steckpass auf die linke Seite gespielt, ehe die Hereingabe ins Zentrum zum erfolgreichen Abschluss von Lucas Wildmann führte. Mit dem 1:0 ging es in die Kabinen.

Zweiter Treffer sorgt für klare Verhältnisse

Nach dem Seitenwechsel knüpften die Gäste nahtlos an ihre Leistung an und blieben spielbestimmend. In der 68‘ Minute erhöhte Wals-Grünau auf 2:0. Ausgangspunkt war ein Einwurf von der linken Seite, nach dem der Ball in die Mitte gespielt wurde und erneut von Lucas Wildmann in die Maschen versenkt wurde, der sich in Höchstform präsentierte. Der Abschluss ins lange Eck besiegelte den zweiten Treffer des Abends. In der Schlussphase boten sich den Gästen weitere Kontermöglichkeiten, die allerdings nicht konsequent genug ausgespielt wurden. Am verdienten Auswärtssieg änderte das nichts: Wals-Grünau überzeugte mit einer geschlossenen und reifen Mannschaftsleistung und brachte den Vorsprung souverän über die Zeit.

Timo Neuhofer, Co-Trainer Wals-Grünau

„Ich finde, dass wir sehr gut in das Spiel gekommen sind, eher dominant und spielüberlegen waren und richtig gute Chancen hatten, die wir aber nicht genutzt haben. Bis zum 1:0 haben wir uns nicht belohnt, der Treffer fiel dann nach einer Umschaltsituation mit einem Steckpass nach links und der anschließenden Hereingabe nach innen kurz vor der Pause. Defensiv sind wir sicher gestanden und haben in der zweiten Hälfte genau dort weitergemacht. Das 2:0 ist nach einem Einwurf von der linken Seite, einem Pass in die Mitte und einem Abschluss ins lange Eck gefallen. Am Ende hatten wir noch Konterchancen, die wir nicht gut genutzt haben. Insgesamt war es eine sehr reife Leistung der Mannschaft und ein völlig verdienter Sieg.“